



Populärmusik: Gesang und Liedbegleitung zu „Around the World“ von ATC

Stand: 28.10.2020

Jahrgangsstufen	7
Fach/Fächer	Musik - Lernbereich 1: Sprechen - Singen - Musizieren Musik – Lernbereich 4: Musik und ihre Grundlagen
Zeitraumen	3-4 Unterrichtseinheiten
Benötigtes Material	Cajon, E-Bass, E-Gitarre, Xylophon und Keyboard

Kompetenzerwartungen und Inhalte

Mu7 Lernbereich 1: Sprechen – Singen – Musizieren

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- setzen die Sprech- und Singstimme auch im Stimmwechsel rhythmisch und tonal sicher sowie anstrengungsfrei unter Verwendung von erweiterten Atemtechniken ein (z. B. Stütze).
- sprechen Texte und singen Lieder aus dem Bereich der Populärmusik in verschiedenen Besetzungen (z. B. mit Solo, in der Kleingruppe).
- wenden auf exemplarischen Instrumenten im Bereich der Populärmusik einfache Spielweisen an (z. B. um Songs mit wenigen Akkorden zu begleiten).

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Lieder aus **Musicals** (z. B. *Cats*, *Grease*, *Jesus Christ Superstar*) sowie dem Bereich der Rock- und Popmusik, **Rap**
- Stimmbildungsübungen zum gesunden Gebrauch der sich verändernden Stimme (z. B. zum Einsatz von Kopf- und Bruststimme)
- exemplarische Instrumente im Bereich der Populärmusik (z. B. Keyboard, E-Bass, E-Gitarre, Schlagzeug)

Mu7 Lernbereich 4: Musik und ihre Grundlagen

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- benennen formale Symbole zur übersichtlicheren Darstellung des Notenbildes und erklären anhand dieser Zeichen den Ablauf eines Musikstückes.

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich das Lied „Around the World“ von ATC gesanglich und mit Instrumentalbegleitung.

Mögliche kompetenzorientierte Impulse:

- Sprich das Lied rhythmisch.
- Singe die Melodie mit dem Text „da“.
- Singe das Lied auf eine bestimmte Weise (leise, laut, flüsternd, „denkend“, eine Zeile Klasse – eine Zeile Lehrperson, eine Zeile singen – eine Zeile denken)
- Singe das Lied mit Klavierbegleitung.

Hinweise zum Unterricht

- Wenn die Lehrkraft nicht die Instrumente nach dem Prinzip des Vor- und Nachmachens einführen möchte, können hier auch Video-Tutorials (z. B. Spielen der Grundtöne an einem E-Bass/E-Gitarre) als Lernstütze herangezogen werden. Als Alternative stehen Audio-Dateien zur Verfügung, die als Hilfestellung zum Einüben dienen.
- Während der Liederarbeitung müssen formale Inhalte der Partitur erklärt werden (z. B. Wiederholungszeichen, Aufbau der Partitur, ...).
- Gerne kann der Song anschließend mit dem Liedtext der Originalstrophen gesungen werden.

Stimmbildungsübungen zum Warmup (optional):

- Kreisspiel - Alle stehen in einem Kreis.
 - „zip“ (hoch sprechen), „zap“ (normale Tonlage), „beuing“ (tief)
 - Auf kräftigen Stand achten und Bogenschießbewegungen (akzentuiert) machen während zip/zap/beuing gesagt wird.
- Konkrete Umsetzung:
- Möglichkeit 1: zip/zap wird mit Bogenschießbewegungen im Uhrzeigersinn weitergegeben.
 - Möglichkeit 2: zip/zap wird x-beliebig durch Bogenschießbewegungen an andere Schülerinnen und Schüler weitergegeben.
 - „Beuing“ dient als Spiegel. → Das bedeutet: Der Sender ist erneut an der Reihe.
- Zwerchfellübung „p - t - k“

Mit Hilfe dieser Übung soll das Zwerchfell stimuliert werden.

 - Die Schülerinnen und Schüler legen ihre Hand auf ihren Bauch und atmen tief in den Bauch. Dabei sagen sie nun akzentuiert p, t, k in der Reihenfolge.
 - Die Lehrkraft sollte hier besondere Aufmerksamkeit auf das Heben und Senken des Bauches legen.

Liederarbeitung:

- Hinführung und erster Kontakt mit dem Lied:

Erste Strophe von „Around the World“ wird durchgängig mit der Silbe „da“ ersetzt.

 - Rhythmisch den Text sprechen nach dem Call-and-Response-Prinzip
 - Melodisch durchgängig mit der Silbe „da“ intonieren
 - Anmerkung: Anschließend kann die Lehrkraft in Eigenregie die Strophen des Originalliedes verwenden.
- Dynamische Elemente einbauen (z. B. erste Strophe leise, zweite Strophe laut, ...)
- Singen des Liedes mit Klavierbegleitung



Illustrierende Aufgaben zum LehrplanPLUS

Mittelschule, Musik, Jahrgangsstufe 7 (R und M)

- Einteilung der Klasse in einzelne Instrumentengruppen (individuell anpassbar), schrittweiser Aufbau, d.h. zuerst Keyboard, E-Bass, ...
- Zusammenführen der einzelnen Instrumentalgruppen im Klassenensemble

Unter „Material zur Aufgabe“ stehen

- das Notenblatt des Arrangements
 - Around_the_world_Arrangement sowie
- Die Audio-Dateien
 - Spielsatz_Klavier
 - Spielsatz_Bass
 - Spielsatz_Cajon
 - Spielsatz_Gitarre
 - Spielsatz_Glockenspiel

zum Einüben der einzelnen Stimmen zur Verfügung.

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler

Siehe „Material zur Aufgabe“ – Around the world

Anregungen zur Reflexion und Dokumentation des Lernprozesses

Das Gesamtprodukt oder auch einzelne Ausschnitte können mit einem Aufnahmegerät aufgenommen und dann reflektiert werden. Mögliche Kriterien sind Zusammenspiel, Dynamik, Intonation, etc.. Ebenso können die Schülerinnen und Schüler sich gegenseitig direkt nach dem Vorspiel Rückmeldung zu den oben genannten Kriterien geben. Die Lehrkraft kann diese Art der Reflexion zur weiteren Vorbereitung der Stunden nutzen, um ggf. weitere Materialien für bestimmte Instrumentalgruppen bereitzustellen. Die Bewertung kann durch ein Vorspiel in Kleingruppen vollzogen werden.

Anregung zum weiteren Lernen

- Erarbeitung der Akkorde -> Grundton, Terz, Quinte sowie deren Akkordsymbole/Schreibweise
- Möglichkeit der Erweiterung und Schaffung von Schülernähe durch eine Remix-Version aus dem Jahr 2019, zu finden im Internet unter „R3HAB x A Touch Of Class - All Around The World (La La La)“

Quellen- und Literaturangaben

ISB München, 2020